

# Wernsteiner Pfarrbrief 2025



## 2 Inhalt, Kooperator, Pfarrgemeinderat

### Liebe Pfarrangehörige!



Die Fastenzeit hat begonnen und damit eine Zeit inne zu halten, einmal wieder bewusst wahrzunehmen, unsere Einstellungen und Handlungen

einmal von einem anderen Blickwinkel aus zu betrachten und vielleicht über das eine oder andere anders / neu zu denken und sich zu fragen „Wo stehe ich gerade in meinem Leben? Was/Wer lässt mich aufatmen, gibt mir Kraft? Was bremst mich ein? Wo will ich hin, worauf hoffe ich?“

Vielleicht kommt in unserem Leben auch der Zeitpunkt, da wir uns fragen: „Warum lebe ich?“, „Wozu bin ich da?“. Vielleicht sagen wir: „Ich lebe, um glücklich zu sein.“

Nun stellen wir dann sehr oft fest, dass

unser Leben nicht immer glücklich ist, dass es das Leid, die Krankheit, den Tod gibt, und wir fragen dann erst recht nach dem Sinn des Lebens. Manchmal tun sich aber gerade in einer schwierigen Situation Lösungsansätze und Möglichkeiten auf, wenn man den Blickwinkel, die Perspektive ändert.

Der Glaube versucht auf diese Grundfrage unseres Lebens zu antworten, dass ich nicht zufällig lebe, dass Gott mir mein Leben als Chance und Aufgabe gegeben hat.

Die Botschaft der Auferstehung wird von jedem von uns anders gefühlt werden. Jeder von uns kann und darf sein ABC der Hoffnung auf seine Weise neu zu buchstabieren anfangen:

- zu lieben ist besser als zu hassen
- Vertrauen ist besser als Vertrauen zu zerstören
- Menschen zu helfen ist besser als Menschen zu quälen
- ...

Es bleiben zwar noch viele ungelöste



Fragen und Probleme, aber habt Mut und Kraft mit offenen Fragen und Problemen zu leben.

Euer Kooperator  
Mag. Jan Jakubiak

#### INHALT

- 2 Grußworte, Inhalt
- 3 Lektoren, Finanzen, Ratschen
- 4 Zechprobst, Fotoworkshop, Finanzen
- 5 Kinderliturgiekreis, Firmung, Ministranten
- 6-7 Pfarre Schärding
- 8 Termine, Impressum

### Liebe Wernsteinerinnen und Wernsteiner!

Die Neustrukturierung der Pfarre, die 2021 eingeleitet wurde, ist seit 2023 in Kraft getreten: Das Dekanat Schärding, bestehend aus zwölf Pfarren, wurde zur Pfarre Schärding und die Pfarrgemeinde Wernstein ist ein Teil dieser neuen Pfarre.

Seit zwei Jahren leben wir nun in dieser neuen Situation und ich bin froh, dass die Umgestaltung so gut geglückt ist und dass sie ohne Widerstände von den Menschen angenommen wurde. Es gibt auch kaum bemerkbare oder unangenehme Neuerungen, es läuft beinahe alles wie in der seinerzeitigen Pfarre Wernstein.

Dafür sage ich im Namen des Pfarrgemeinderats und aller Pfarrangehörigen Danke allen, die für diese Vorgangsweise Verantwortung getragen haben:

der Leitung der Pfarre Schärding, Herrn Pfarrer Mag. Eduard Bachleit-

ner und im besonderen Herrn Martin Brait, der „Seele“ der Umstrukturierung, unserem Seelsorger Mag. Jan Jakubiak, dem neuen Seelsorgeteam, dem Pfarrgemeinderat, den WortgottesfeierleiterInnen und allen, die auch weiterhin ihren Dienst leisten zum Wohle der Gemeinschaft und für die Aufrechterhaltung der Lebendigkeit in der neuen Pfarrgemeinde Wernstein.

Ich hoffe und vertraue darauf, dass dies auch in Zukunft geschehen wird und wir so noch viel Freude gemeinsam haben werden!

In diesem Sinne wünsche ich uns allen ein gesegnetes, frohes Osterfest 2025.

Robert Irsigler,  
Obmann des  
Pfarrgemeinderats



### Ostermarkt mit Kaffeestube

am Samstag, dem 12. April von 13 bis 17 Uhr im Pfarrhof.

Alle Pfarrangehörigen sind herzlich eingeladen.

Angeboten werden verschiedene Mehlspeisen am Kuchenbuffet, bunte Palmbuschen und geschmackvolle, österliche Handwerkskunst.

# Dank an die vielen Lektoren in Wernstein

Einen wichtigen Beitrag leisten Lektorinnen und Lektoren in der gottesdienstlichen Versammlung; sei es in der Messfeier, der Wortgottesfeier oder den Andachten.

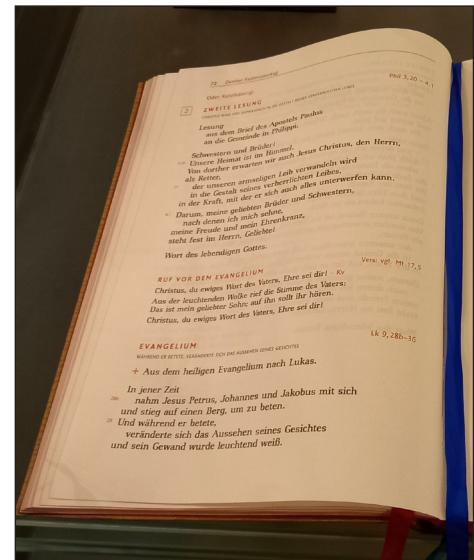
Seit dem 2. Vatikanischen Konzil verseen in unserer Pfarrgemeinde viele Personen diesen wichtigen Dienst. Ihnen – und dem dafür im Seelsorgeteam zuständigen Ernst Weber – sei herzlicher Dank ausgesprochen.

Im Kirchenjahr 2024/2025, Lesejahr C, haben sich folgende Personen für dieses Amt neu bereit erklärt: Frau Ulrike Innthaler, Frau Maria Pichler-Süss und Herr Florian Haas. Wir sagen ihnen für

ihre Bereitschaft Dank und wünschen ihnen Erfüllung in ihrem Dienst.

Ihren Einsatz beendete Frau Anna Ortner. Liebe Anni – herzlichen Dank!

Wir würden uns freuen, wenn sich weitere Personen bereit erklären, dieses Amt für die Gemeinschaft auszuüben. Lektoren-Dienst heißt: sich persönlich mit dem Text (Altes und Neues Testament) auseinander zu setzen und würdevoll an die Gemeinde ein Glaubenszeugnis aus den Heiligen Büchern weiterzugeben; im Fürbittgebet die Anliegen der Kirche und Welt, aber auch die Anliegen der Mitfeiernden vor Gott hinzutragen.



## KFB sammelte für Hüterinnen des Regenwalds

Offen für dich, Gott und die Welt. Mit diesem Slogan will die Katholische Frauenbewegung die Vielfalt und Solidarität ihrer Gemeinschaft zeigen.

Wir unterstützen uns gegenseitig und erleben gemeinsam die positiven Aspekte des Glaubens. Mit der Aktion Familienfasttag am 2. Fastensonntag wurde dies – sichtbar über Grenzen hinaus – gelebt.

### Regenwald im Altarraum

Ein Regenwald, der leidet, setzte den Altarraum unserer Kirche in einen anderen Blickwinkel. Wir lernten Aida aus Kolumbien, die sich unermüdlich



für die Erhaltung ihres Lebensraumes, des Regenwalds, einsetzt, kennen.

### Hüterinnen von Wald und Wasser

„Mutter Erde leidet“, sagt sie, „und wir auch“. Durch die große Bereitschaft zu teilen ist es für Aida möglich, weiter mit den Frauen der Umweltschutzbewegung „Hüterinnen des Waldes und des Wassers“ für die grüne Lunge – den Regenwald – zu kämpfen. Mit der Sammlung und den Spenden für die Fastensuppe von 970,40 Euro schenken wir Hoffnung und Zuversicht, vieles in einem neuen Licht sehen zu können.

Vielen herzlichen Dank.



## Ratschen

Am Gründonnerstag fliegen die Kirchenglocken nach Rom und deshalb werden auch heuer am Karfreitag und Karsamstag, jeweils ab dem frühen Vormittag, die Ministrantinnen und Ministranten mit ihren Ratschen unterwegs sein. Leider werden die Mini-Gruppen mit ihren Begleiterinnen nicht alle Ortschaften besuchen können, bitten aber um allseits freundliche Aufnahme.

# Neuer Zechprobst im Dienst

Als neuer Zechprobst wurde bei der Dankmesse zum Jahresschluss am 31. Dezember Wolfgang Baminger vorgestellt.

Wolfgang ist gebürtiger Vichtensteiner und wohnt seit 2019 mit seiner Frau Bernadette und den beiden Kindern, der neunjährigen Karolina und dem siebenjährigen Alexander, im neu errichteten Wohnhaus in Zwickledt. Er erlernte den Beruf Maurer und arbeitet seit November 2023 bei der Gemeinde Wernstein im Bauhof.

## Familie und Ehrenamt

Sehr wichtig ist ihm seine Familie. Ein Anliegen ist Wolfgang auch das Ehrenamt, weshalb er sich sehr bei der Freiwilligen Feuerwehr engagiert. Er ist gerne in der Natur, bei Gelegenheit mal eine Radfahrt sowie die Walddarbeit machen ihm viel Freude.

Warum er bei der Anfrage von Florian Haas, das Amt des Zechprobstes zu übernehmen, zugestimmt hat? „Weil ich nicht ‚Nein‘ sagen kann“, lacht Wolfgang.



Florian Haas, Wolfgang Baminger, Jan Jakubiak und Andreas Kohlbauer (v.l.).

Wir wünschen ihm viel Freude bei seiner neuen Aufgabe als Zechprobst. Er wird mit Florian Haas diesen Dienst ausüben.

## Danke Andreas!

Andreas Kohlbauer beendet seine Zeit als Zechprobst. Ihm danken wir sehr herzlich für seine Hilfsbereitschaft und geleistete Arbeit.



## Erster Teil der neuen Kirchenheizung fertig

Mitte Dezember des Vorjahres wurde die erste Etappe der Bankheizung in unserer Pfarrkirche für den Bereich Wochentagskapelle und Sakristeiseite eingebaut und in Betrieb genommen.

Die Kosten von 23.945,81 Euro wurden durch zahlreiche und teils sehr großzügige Spenden der Pfarrbevölkerung und Vereine in den vergangenen zwei Jahren aufgebracht. Das Baureferat der Diözese Linz steuerte 6.000 Euro bei. Allen Spendern dafür ein aufrichtiges „Vergelt's Gott“!

Die zweite Ausbaustufe (Hauptschiff, Altarraum, Sakristei, Chor) ist für die kommenden Jahre, je nach Verfügbarkeit der erforderlichen Mittel, vorgesehen.

# Auf unbekannten Wegen Gott entdecken – im Fotoworkshop

„Auf unbekannten Wegen Gott entdecken – Mit Stillleben durch das Jahr“ ist ein Workshop-Projekt der Pfarre Schärding.

Unter der Leitung von Kooperator Mag. Jan Jakubiak wird zu den Themen Brot, Licht, Dank und Tod fotografiert. Die ersten beiden Abende zu „Brot“ und „Licht“ – mit theologisch-spiritueller Einführung vor der Praxis – kamen sehr gut an. Am 19. September 2025 geht es weiter mit „Dank“, gefolgt von „Tod“ am 14. November 2025. Anmeldung bis zu zwei Tage vorher bei Mag. Jan Jakubiak (0676/87765470).





## Kinderliturgiekreis sucht große und kleine Mitglieder

Der Kinderliturgiekreis in Wernstein sucht weitere Mitglieder. In den Familiengottesdiensten wird die wertvolle Gelegenheit geboten, den Kindern den Glauben näher zu bringen.

Kindgerechte Texte sowie Rollen- und Mitmachspiele beleben die Gottesdienste. Durch die Mitgestaltung als Lese Kinder haben die Kinder die Möglichkeit, sich aktiv zu beteiligen. Dies fördert nicht nur ihr Selbstbewusstsein, sondern stärkt auch ihre Verbindung zu Gott und zur Pfarrgemeinde.

Besonders die Rolle der Eltern ist von großer Bedeutung. Sie sind nicht nur Begleitung, sondern auch Vorbild, das

den Kindern zeigt, wie wichtig die Verbindung zu Gott ist.

Der Kinderliturgiekreis ist auf der Suche nach kreativen und motivierten Personen, die gemeinsam die Familiengottesdienste planen und durchführen möchten. Jede und jeder ist eingeladen, sich individuell einzubringen und das Team zu bereichern.

Bei Interesse melde dich bitte bei Anita Stockhammer, Tel. 0664/73503974. Wir freuen uns auf dich!

Am Palmsonntag werden in unserer Pfarrkirche traditionell die drei größten Palmbuschen prämiert. Wer hat in diesem Jahr den längsten Buschen?

## Firmung heuer in Münzkirchen

Die Firmvorbereitung und anschließende Firmung ist für viele Jugendliche ein Teil ihres Starts in die Jugendzeit. Wir freuen uns, die jungen Leute in dieser Zeit begleiten zu dürfen.

Im Rahmen der Umstrukturierung der neuen Pfarre Schärding wurde ein neues Konzept zur Firmvorbereitung entwickelt und beschlossen: In Zukunft werden in allen zwölf Pfarrgemeinden Jugendliche im Alter von 14 Jahren das Sakrament der Firmung empfangen. Ab dem kommenden Jahr (2026) wird die Vorbereitung der Wernsteiner Firmkandidatinnen und -kandidaten in enger Kooperation mit den Pfarrgemeinden Schardenberg und Freinberg gestaltet werden.

Die heurige Firmvorbereitung wird aufgrund der noch ausstehenden Umstellung ausnahmsweise gemeinsam mit den Pfarrgemeinden Münzkirchen und St. Roman durchgeführt.

Die weiteren Termine für die Firmvorbereitung sind auf der Homepage unter <https://www.dioezese-linz.at/wernstein> ersichtlich.



## Ministrantensonntag

Der Ministrantensonntag stand heuer unter dem Motto „Der Garten Gottes“, liebevoll gestaltet von Annalena Schachner. Neu in den Mini-Dienst eingetreten sind Marie Berger, Anna Jodlbauer, Fabian Schano und Gerald Stockhammer (v.l.). Viel Freude mit eurer neuen Aufgabe! Tessa Schwarzmayer hat ihren Mini-Dienst beendet, herzlichen Dank für deinen Einsatz.



# Neues aus der PFARRE SCHÄRDING

## Brot

Nahrung für den Körper

Nahrung für die Seele

Am Gründonnerstag erinnern wir uns an das letzte Abendmahl Jesu: Im Brot sagt er uns seine Gegenwart zu. Auch heute.

Dieses Bild von Maria Pichler entstand beim Fotoworkshop „Mit Stillleben durch das Jahr“ mit Kooperator Jan Jakubiak. Weitere Angebote aus dem Projekt „Auf unbekannten Wegen Gott entdecken“ werden laufend auf die Homepage der Pfarre Schärding gestellt..

## Einweihung des Pilgerrastplatzes Schärding

Mit einem Sternpilgern wird der Pilgerrastplatz am Inn am **16. Mai 2025** eröffnet:

Am Jakobsweg und Via Nova-Pilgerweg: Treffpunkt 14 Uhr bei der Mariensäule Wernstein.

Am Weg des Buches: Treffpunkt 14 Uhr bei der Praminsel in Allerding.

Am Frauenkraftweg: Treffpunkt 14 Uhr bei der Kirche in Suben.

Um 17 Uhr wird der Pilgerrastplatz durch den katholischen Pfarrer Eduard Bachleitner und den evangelischen Pfarrer Tom Stark gesegnet. Anschließend gemütliches Beisammensein.

## Den Glauben wachsen lassen bei der Landesgartenschau in Schärding

„INNs GRÜN“ – Die Landesgartenschau in Schärding startet am **25. April**. Auch die Pfarre Schärding beteiligt sich mit religiösen und spirituellen Angeboten.

### leben.wachsen.glauben – 15 Minuten um 15:15 Uhr

Jeden Freitag um 15.15 Uhr werden Besucher\*innen zu einer kurzen Andacht im Weidendorf eingeladen.

### „Erzähl mir was, ich hör dir zu“

Ein Seelsorger oder eine Seelsorgerin aus dem Bezirk Schärding steht für ein persönliches Gespräch zur Verfügung. Die Gesprächsbank befindet in der Nähe des Weidendorfes. Jeden Mittwoch, 14.00-15.30 Uhr.

### Meditative Musik im Weidendorf

Zu gewissen Zeiten wird im Weidendorf Musik eingespielt. Sie lädt ein zur Entschleunigung und zum aufmerksamen Dasein in der Gegenwart.

### Monatsaktionen

Der Weidendorf steht von Mai bis September jeden Monat unter einem bestimmten Motto. Dazu

gibt es jeweils Informationen, Mitmach-Möglichkeiten oder kleine „Give-Aways“:

**Mai** - „Natur und ich“

**Juni** - „Die Weide und ich“

**Juli** - „Frieden und ich“

**August** - „Weisheit und ich“

**September** - „Die Goldene Regel und ich“.

### Konzert des

### Kirchenchores Esternberg

14. Juni, 15 Uhr

## Pilgern im Rahmen der Landesgartenschau

22.-25. Mai: Pilgerwanderung am Frauenkraftweg

21. Juni, 13-17 Uhr: Pilgern am Weg des Buches

3. Juli, 8-14 Uhr: Pilgern am Jakobsweg von Passau nach Schärding

22.-24. August: Pilgerwanderung der Pfarre Schärding am Frauenkraftweg

20.-21. September: Pilgerwanderung am Via Nova-Pilgerweg

Infos unter [www.dioezese-linz.at/schaerding](http://www.dioezese-linz.at/schaerding)

## Solidaritätsfonds der Pfarre Schärding unterstützt in akuten Notlagen

Die Anzahl von Menschen, die unverhofft in eine Notsituation geraten, ist in den letzten Jahren deutlich gestiegen. Anlaufstellen wie die Sozialberatung der Caritas oder des Sozialhilfeverbands können bei der Klärung der Situation unterstützen. Manchmal wird aber auch akut Geld zur Überbrückung benötigt, um eine Miete zu bezahlen oder Essen für die nächsten paar Tage zu besorgen.

Manchmal kann das Caritas-Team der Pfarrgemeinde unterstützen. Doch die Mittel sind hier sehr begrenzt. Die Pfarre Schärding hat deshalb einen Solidaritätsfonds gegründet. Dieser soll im Akutfall Hilfe ermöglichen. Ein Team bespricht bei Bedarf die konkrete Situation und entscheidet über eine einmalige finanzielle Unterstützung.

Natürlich kann man nur geben, was man hat...

Der Solidaritätsfonds ist für alle offen: Die Pfarre Schärding lädt Einzelpersonen ebenso wie Betriebe ein, mit Spenden den Solidaritätsfonds zu unterstützen und so Hilfe in Notsituationen in unserer Nähe zu ermöglichen.

### So können Sie den Solidaritätsfonds unterstützen:

(um eine steuerliche Absetzbarkeit der Spende zu ermöglichen, ist die Abwicklung über das Konto der Caritas-OÖ notwendig)

Überweisung auf das Konto:  
Caritas für Menschen in Not  
IBAN: AT20 3400 0000 0124 5000  
BIC: RZOOAT2L

### Verwendungszweck:

#### Solidaritätsfonds Schärding

(bitte unbedingt angeben, damit Ihre Spende dem Solidaritätsfonds zugeordnet werden kann)

Infos erteilt gerne Pastoralvorstand Martin Brait (0676/8776 5731).

## Das war die Segensfeier für Liebende am Valentinstag

Nach der Premiere in der Brunnenthaler Kirche vor zwei Jahren wurde heuer am Valentinstag die Segensfeier für Liebende in der Filialkirche Teufenbach angeboten. Sieben Paare sowie einige Einzelpersonen erlebten einen berührenden Gottesdienst, der vom Esterberger Kirchenchor musikalisch wunderbar begleitet wurde. Nachdem die Paare in kurzen Impulsen über ihre Beziehung und ihr

Ja-Wort nachgedacht hatten, ließen sich viele ein persönliches Segensgebet zusprechen. Beim anschließenden Sektempfang war man sich einig, dass die Segensfeier zum fixen Bestandteil des liturgischen Angebots der Pfarre Schärding werden soll. Herzlichen Dank an alle Mitwirkenden sowie für die großartige Gastfreundschaft der Teufenbacher:innen!

## Gottesdienste im Klinikum Schärding

Jeden Monat wird in der Kapelle des Klinikums Schärding ein Gottesdienst gefeiert. Patientinnen und Patienten sind ebenso eingeladen wie Menschen, die zu Hause wohnen. Das Besondere an diesen Gottesdiensten: Nach Wunsch werden Mitfeiernde mit dem Sakrament der Krankensalbung oder dem Krankensegen gestärkt.

Die Gottesdienste finden in der Regel am 3. Donnerstag im Monat um 18 Uhr statt.

Die nächsten Termine: 17. April, 15. Mai, 12. Juni, 17. Juli, jeweils um 18 Uhr.

## Weitere Veranstaltungen und Gottesdienste in der Pfarre

### Jugendaufstiegsfeier

Ostersonntag, 20.4., 5 Uhr bei der Fatimakapelle in Schardenberg

### "Feier am Fluss"

Do, 26.6., 17 Uhr in Wernstein

### Auf a Halbe mit Gott:

Do, 24.4., 19 Uhr - Gasthaus zur Schlofferin (Vichtenstein)

Do, 22.5., 19 Uhr - Fischer z' Bubing (St. Florian/Inn)

Di, 24.6., 19 Uhr - Gasthaus zur 1000-jährigen Linde (St. Marienkirchen)

### Segensfeier für werdende Mütter und Väter

Mi, 14.5., 19 Uhr in der Kapelle im Pfarrzentrum Schärding

## Rainbacher Evangelien spiele

Themen, die uns auch heute bewegen, bringen die **Rainbacher Evangelien spiele** auf die Bühne - verkleidet in biblischen Erzählungen. Heuer wieder eine Uraufführung eines Stücks von Friedrich Ch. Zauner:

## NOAH

4.-13. Juli 2025

In der Pfarre nehmen wir das zum Anlass, uns im Vorfeld der Aufführungen mit Noah intensiver auseinanderzusetzen:

### Biblische Einführung zu Noah mit Franz Schlagitweit

Di, 17. Juni, 19.30 Uhr

Pfarrheim Münzkirchen

### Bühnengespräch mit Regisseurin

Babett Arens und Schauspieler\*innen im Theaterstadel Rainbach

Do, 26. Juni, 19.30 Uhr

## 8 Termine

# Die große heilige Woche

Leiden, Sterben und Auferstehung unseres Herrn Jesus Christus

### Osterkommunion, Mittwoch, 9. April 2025

Anmeldung im Pfarrgemeindebüro unter 07713/6080

### Samstag, 12. April 2025

19.00 Uhr Vorabendmesse zum Palmsonntag

### Palmsonntag, 13. April 2025

9.30 Uhr Palmweihe, bei Schönwetter Segnung der Palmzweige beim Gemeindeamt, anschließend Hl. Messe in der Pfarrkirche, Prämierung der längsten Palmbuschen durch den Kinderliturgiekreis, Guglhupfsonntag der Goldhaubengruppe

### Gründonnerstag, 17. April 2025

18.30 Uhr Feierliche Abendmahlmesse mit Ölbergandacht

### Karfreitag, 18. April 2025

15.00 Uhr Karfreitagsliturgie mit Lesungen, Fürbitten und Kreuzverehrung (bitte Blumen mitbringen)

### Karsamstag, 19. April 2025

18.30 Uhr Osternachts- und Auferstehungsfeier (Lichtfeier, Tauferneuerungsfeier, Eucharistiefeier) Segnung der Osterspeisen

### Ostersonntag, 20. April 2025

9.30 Uhr Hochfest mit Segnung der Osterspeisen

Die gesamte Osterliturgie wird musikalisch gestaltet vom Kirchenchor

### Ostermontag, 21. April 2025

9.30 Uhr Wortgottesfeier, musikalisch gestaltet vom Chor Donna Musica

Wir wünschen allen Pfarrangehörigen ein frohes und hoffnungsvolles Osterfest!

Das Seelsorgeteam, der Pfarrgemeinderat und das Team des Pfarrbriefes.



## Terminvorschau

**Florianifeier**

3. Mai 2025, 19.00 Uhr

**Erstkommunion**

29. Mai 2025, 9.30 Uhr

**Familiengottesdienst** mit Pfingstfeuer am Kirchenplatz

7. Juni 2025, 19.00 Uhr

**Firmung der Pfarrgemeinde Wernstein**

14. Juni 2025, 9.30 Uhr

**in Münzkirchen**

15. Juni 2025, 9.30 Uhr

**Feier der Jubelpaare**

13. Juli 2025

**Pfarrfest**

21. September 2025

**Erntedankfest** ausgerichtet vom Ort Wernstein

### Spenden für die Instandhaltung der Pfarrkirche

In dieser Ausgabe des Pfarrbriefs liegt ein Zahlschein für Ihre Spende zur Instandhaltung unserer Pfarrkirche bei.

IBAN: AT79 3445 5000 0430 0364  
Danke für Ihre Hilfe!



#### IMPRESSUM:

Pfarrblatt der Pfarrgemeinde Wernstein  
Inhaber, Herausgeber und Redaktion:  
Pfarrgemeinde Wernstein, Schulstraße 1, 4783  
Wernstein  
Kommunikationsorgan der Pfarrgemeinde Wernstein  
Druck: Druckerei Wambacher-Vees  
Fotonachweise: Pichler, Greifeneder, Holzinger,  
Ortner, Stockhammer, Weitzhofer.

#### Kanzleistunden

Dienstag 8.00 bis 11.00 Uhr  
Freitag 10.30 bis 12.00 Uhr

Tel.: 07713/6080

E-Mail:  
pfarre.wernstein@dioezese-linz.at

In dringenden seelsorglichen Notfällen:  
Kooperator Mag. Jan Jakubiak  
Tel.: 0676/87765470